

119 - PTFE-Spray

Version: 1

Bearbeitungsdatum: 12.10.2020

Druckdatum: 12.10.2020

Seite: 1

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Bezeichnung / Handelsname: 119 - PTFE-Spray
Zusätzliche Bezeichnungen: Art.Nr. 119 - Pro PTFE DS

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Schmiermittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant: Coverax-M-Chemie GmbH, Weilemer Weg 20, D-71155 Altdorf
Telefon: +49-7031-410918-0
Telefax: +49-7031-410918-9
E-Mail: info@coverax.de

Auskunft gebender Bereich

Kontaktstelle für Informationen: +49-7031-410918-0
E-Mail (sachkundige Person): info@coverax.de
1.4 Notrufnummer: Giftnotruf: 0361-730730

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Flam. Aerosol 1; H222 – H229, Skin Irrit.2; H315, Aquatic Chronic 3; H412,

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Gefahrenpiktogramme



Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Propan / Butan

119 - PTFE-Spray

Version: 1

Bearbeitungsdatum: 12.10.2020

Druckdatum: 12.10.2020

Seite: 2

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS: 74-98-6 Propan F+, R12 Flam. Gas. 1, H220; Press. Gass, H280 10-25%

CAS: 75-28-5 Isobutan F+, R12 Flam. Gas. 1, H220; Press. Gass, H280 25-50%

CAS: 106-97-8 n-Butan F+, R12 Flam. Gas. 1, H220; Press. Gass, H280 25-50%

Bemerkung

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Allgemeine Hinweise:	In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.
Nach Einatmen:	Frischluftezufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen
Nach Hautkontakt:	Gründlich mit viel Wasser und Seife abspülen. Verschmutzte und / oder getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei länger anhaltender Hautreizung Arzt konsultieren.
Nach Augenkontakt:	Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen (mindestens 15 Minuten) und Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken:	Kein Erbrechen herbeiführen, viel Wasser zu trinken geben, sofort Arzt aufsuchen.
Zusätzliche Hinweise:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl / Schaum / CO₂ / Trockenlöschmittel
Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Hochentzündlich. Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden. Berstgefahr bei Überhitzung!

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Unversehrte Dosen sofort aus dem Gefahrenbereich entfernen. Ggfs. mit Wasser kühlen, da Berstgefahr

Zusätzliche Hinweise

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzanzug tragen

119 - PTFE-Spray

Version: 1

Bearbeitungsdatum: 12.10.2020

Druckdatum: 12.10.2020

Seite: 3

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen u. in Notfällen anzuwendende Verfahren
Schutzbekleidung tragen. Ungeschützte Personen in Sicherheit bringen. Dämpfe nicht einatmen, evtl. Atemschutz verwenden. Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Für ausreichende Lüftung sorgen

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen. Nicht unverdünnt in die Kanalisation gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 7 und 8 beachten.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter steht unter Druck. Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Berührung mit den Augen vermeiden. Aerosol nicht einatmen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Von Zündquellen fernhalten

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Angaben zu den Lagerbedingungen

Kühl und trocken lagern. Größere Mengen Aerosolbehälter an einem gut belüfteten Platz aufbewahren.

Lagervorschriften der TRG 300 für brennbare Aerosole beachten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter Produkt

dicht geschlossen und kühl lagern.

7.3 Spezifische Endanwendung: k.a.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Stoffidentität Arbeitsplatzgrenzwert Spitzenbegr. Bezeichnung CAS-Nr. ml/m3 (ppm)

mg/m3 Überschreitungsfaktor Basis

Propan	74-98-6	1000	1800	4 (II)	DFG
--------	---------	------	------	--------	-----

Isobutan	75-28-5	1000	2400	4 (II)	DFG
----------	---------	------	------	--------	-----

n-Butan	106-97-8	1000	2400	4(II)	DFG
---------	----------	------	------	-------	-----

119 - PTFE-Spray

Version: 1

Bearbeitungsdatum: 12.10.2020

Druckdatum: 12.10.2020

Seite: 4

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen

k.a.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: Im Freien oder gut gelüfteten Bereichen anwenden.
Bei Bedarf Schutzmaske tragen

Handschutz: Bei Bedarf Schutzhandschuhe tragen aus Butylkautschuk
Empfohlene Materialstärke: > 0,7 mm

Augenschutz: Nicht in die Augen sprühen. Bei Bedarf dicht schließende Korbbrille verwenden

Körperschutz: übliche Arbeitsschutzkleidung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände waschen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Siehe
Abschnitt 6 und 7.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand:	Aerosol
Farbe:	transparent
Geruch:	spezifisch
pH-Wert (unverdünnt):	n.a.
Siedepunkt / Siedebereich (°C):	Nicht anwendbar, da Aerosol
Flammpunkt (°C):	- 80°C
Dampfdruck (hPa):	3,8 bar (Doseninnendruck)
Dichte (g/cm ³):	0,595
Wasserlöslichkeit:	unlöslich
Viskosität, dynamisch (mPas):	n.b.
Viskosität, kinematisch (mm ² /s):	n.b.
Sonstige Angaben	
VOC: 520 g/l	

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

119 - PTFE-Spray

Version: 1

Bearbeitungsdatum: 12.10.2020

Druckdatum: 12.10.2020

Seite: 5

10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen über 50°C (Berstgefahr) und Zündquellen jeglicher Art. Vor Feuchtigkeit schützen. Weißblechdosen können rosten.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Rauch, Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

75-28-5 Isobutan Inhalativ LC50/4 h >50 mg/l (rat)

74-98-6 Propan Inhalativ LC50/4 h 20 mg/l (rat)

Reizung und Ätzwirkung

Kann Reizungen hervorrufen.

Sensibilisierung

Keine Daten verfügbar

CMR-Wirkungen (Karzinogenität, Mutagenität, Reproduktionstoxizität)

Keine Daten verfügbar

Weitere Hinweise

Keine Daten verfügbar

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation vermeiden.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten vorhanden.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten vorhanden.

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten vorhanden.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden

119 - PTFE-Spray

Version: 1

Bearbeitungsdatum: 12.10.2020

Druckdatum: 12.10.2020

Seite: 6

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung

Unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigen.

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß Europäischer Abfallartenkatalog 160504 =
Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern.

Verpackung

Verunreinigte Verpackung

Unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigen.

Gereinigte Verpackung

Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer: 1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung : Druckgaspackungen

ADR/RID IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR

14.3 Transportgefahrenklassen : Klasse 2

14.4 Verpackungsgruppe : III

14.5 Umweltgefahren Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe ADR/RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR: ja /
nein Marine Pollutant: ja / nein : NEIN

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender : k.a.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens und gemäß IBC-Code Verschmutzung:
k.a.

Bemerkung:

Tunnelbeschränkungscode: D

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den
Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Signalwort Gefahr

· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: Spezialbenzin,
Propan / Butan

Nationale Vorschriften

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

119 - PTFE-Spray

Version: 1

Bearbeitungsdatum: 12.10.2020

Druckdatum: 12.10.2020

Seite: 7

16. Sonstige Angaben

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H220 Extrem entzündbares Gas

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

Datenquellen

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben.